

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes - Amtsblatt des Wetteramtes München

B 7312 A

Postbezug monatlich 3,25 DM, einschl. Postgebühren.

Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Herausgeber: Wetteramt München

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

Druck u. Verlag: Wetteramt München,

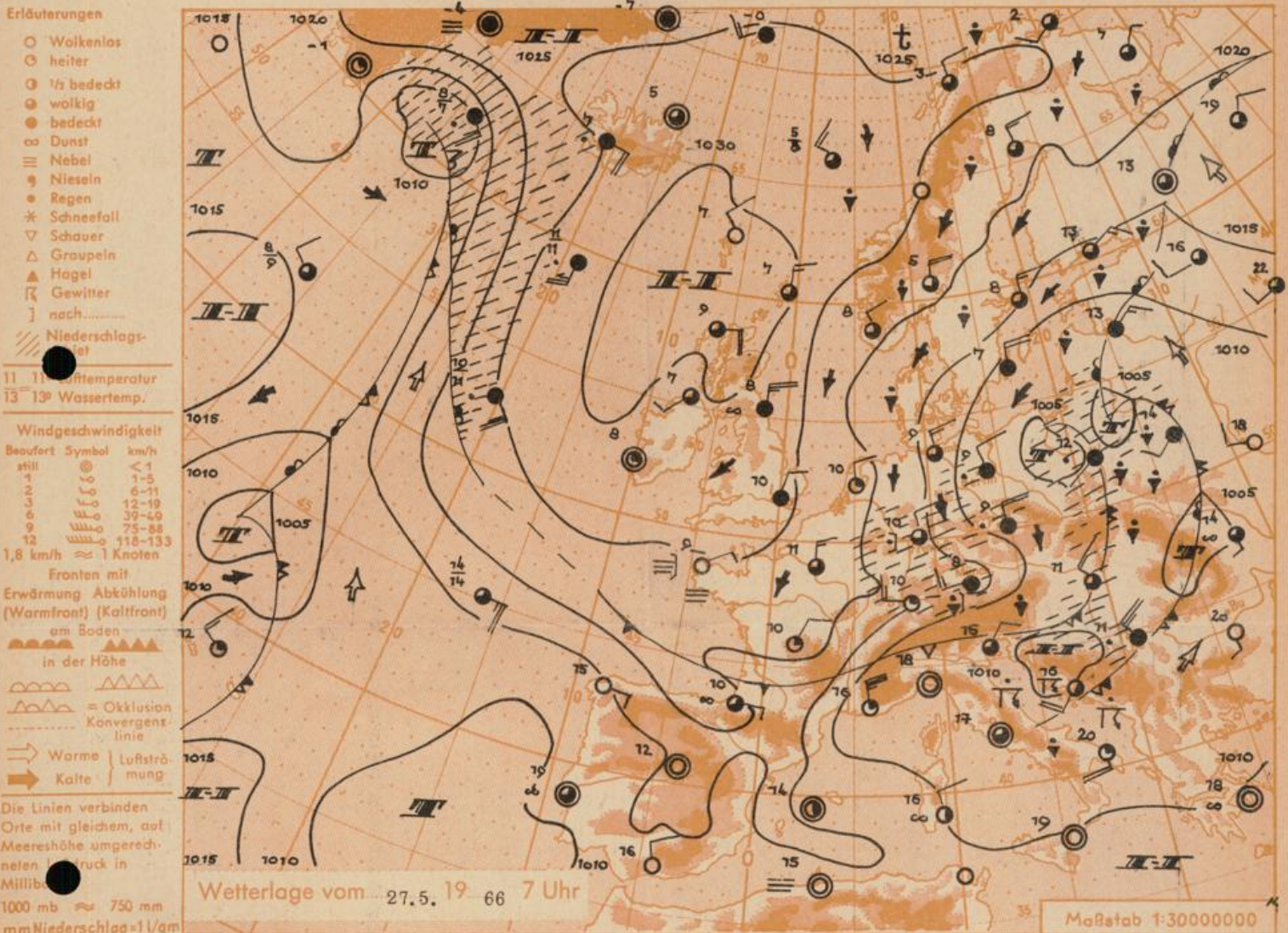
8000 München 15, Bavariaring 10 III

Postcheck-Kto. München 876 10 Fernruf 5301 23

17. Jahrgang

Wetterbericht für Samstag, 28. Mai 1966

Nummer 147



Übersicht: Das am Donnerstag von der Nordsee auf Deutschland übergreifende Tief, in dessen Folge mit verbreiteten, zum Teil gewittrigen und am Alpenrand sehr ergiebigen Niederschlägen (Oberstdorf 30 mm) sehr kühle Meeresluft aus Norden gegen die Alpen geführt wurde, liegt jetzt mit seinem Schwerpunkt über Polen, konnte sich aber auch zum Balkan ausweiten. Ihm gegenüber steht das ostatlantisch-westeuropäische Hoch, das sich nordwärts ausdehnte und seinen Kern jetzt bei Schottland und den Faröern zeigt. An seiner Ostseite herrscht verbreiteter Luftdruckanstieg, der bereits auf Deutschland übergreifen hat und sich weiter nach Süden und Südosten bewegen wird. Eine Ausweitung des Hochs nach Deutschland wird für die Feiertage erwartet. Wenn dabei der Norden und Westen rasch unter seinen Einfluß kommen, so wird Bayern am spätesten erfaßt. Gleichzeitig ist nur eine zögernde Erwärmung der vorerst noch zuströmenden Kaltluft zu erwarten.

Vorhersage für die Pfingstfeiertage

Südbayern und Donaugebiet: Allmählicher Übergang zu wolkigem bis heiterem Wetter, zunächst im Flachland und mehr nach Westen, später auch im Alpengebiet und im Osten. Dabei abklingende Niederschlagstätigkeit. Schneefallgrenze aber anfangs noch bei 1200 bis 1400 m Seehöhe. Langsam abflauende Winde aus Nordwest bis Nordost. Kühl mit zögernder Tageserwärmung; Tageshöchsttemperatur anfangs zwischen 10 und 15°, später etwas höher.

Schn.